Firmenberichte

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **75 (1977)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

für Stadtentwicklungsplanung oder für das Kataster deutlich: die Erzeugung eines Planes für diese Zwecke kostet ffr. 300.– bis 500.–, die herkömmliche manuelle Fertigung dagegen verursacht Kosten in Höhe von ffr. 2500.– bis 3000.–.

Die Teilnehmer an der Besichtigung stammten im wesentlichen aus den Landesvermessungsverwaltungen der Bundesländer (der BRD. Red.). Die in Marseille erarbeitete Lösung und die dort sichtbaren Resultate haben bei den Besuchern tiefen Eindruck hinterlassen, und insbesondere die Informationsdichte dieser kurzen Veranstaltung wurde sehr gut aufgenommen.

Aus: *DV-Information 4/77*

Firmenberichte

Kern-Distometer ISETH

Das vom Institut für Strassen-, Eisenbahn- und Felsbau an der ETH Zürich entwickelte Distometer ist ein Präzisions-Längenmessgerät. Es dient vor allem der genauen Bestimmung von Längenänderungen bei Deformationsmessungen an Bauwerken, wie z. B. Tunnels, Brücken, Staumauern usw. Die Länge des zur Messung benützten Invardrahtes, und damit die Messdistanz, kann sich zwischen 1 m und 50 m bewegen. Der Messbereich beträgt 100 mm und die Messgenauigkeit wenige Hundertstelmillimeter. Die Hauptvorteile des Distometers sind:

- Möglichkeit zum Messen beliebig geneigter, auch senkrechter Distanzen,
- rasche, einfache, mit wenig Personal durchzuführende Messungen.

Dank seiner universellen Anwendung und bequemen Handhabung lassen sich mit dem Distometer periodische Relativmessungen zur Überwachung von Bauwerken jetzt rasch und mit geringem Aufwand durchführen.

Kern & Co. AG, 5001 Aarau

Buchbesprechungen

World Cartography, Volume XIV, United Nations, Department of Economic and Social Affairs, New York 1976. 108 S. $ 10.00

Der neueste Band dieser Reihe ist zur Hauptsache einer Untersuchung über den Stand der topographischen Erfassung der Erdoberfläche gewidmet, die auf Grund von Erhebungen in den Jahren 1968 und 1974 durchgeführt wurde. 87 Länder haben den durch die kartographische Sektion der VN ausgesandten Fragebogen über den Stand der Kartierung und der Überdeckung mit Luftbildern in ihren Ländern beantwortet. Diese detaillierten Auskünfte betreffen rund 70 % der Landfläche der Welt. Leider fehlen eine ganze Reihe bedeutender Länder wie Afghanistan, Burma, Philippinen, Türkei, Syrien, Libyen, Ägypten, Portugal, Polen, Island.

Prof. Dr. A. Brandenberger hat die Ergebnisse der Umfrage in einer eingehenden Studie zusammengestellt und dabei auch noch eigene Erhebungen mitberücksichtigt. Der Zuwachs an Karten seit 1968 wird mit demjenigen der Bevölkerung und die Aufwendungen dafür mit dem Bruttosozialprodukt der Kontinente verglichen. Zudem werden Angaben über die verwendeten geodätischen Grundlagen sowie die Zahl der Auswertegeräte und der Arbeitskräfte in diesem Bereich mitgeteilt und daraus Schlussfolgerungen über die nötige Förderung dieser Arbeiten gezogen.

Prof. G. Konecny befasst sich in einem kurzen Abschnitt mit den Methoden der Datenerhebung für die Erstellung von Mehrzweckkatastern in städtischen und ländlichen Gebieten mit besonderer Betonung der Photogrammetrie. Dabei wird die weltweite Bedeutung dieser grossmassstäblichen Kartierungen vor dem Hintergrund der rasch wachsenden städtischen Agglomerationen betont. Das Heft gibt einen guten Überblick über den heutigen Stand der Kartierungen der Erdoberfläche.

E. Spiess

Katalog der Lehrveranstaltungen an der ETHZ im Studienjahr 1976/77, Fr. 4.–. Zu beziehen bei der Rektoratskanzlei der ETH, Rämistrasse 101, 8006 Zürich

Die Fachkollegen in der Praxis nehmen regen Anteil am Geschehen an unserer ETH; sie hören von wiederholten Revisionen der Studienpläne und Prüfungsregulative, können sich jedoch selten über die Substanz dieser Massnahmen informieren.

Dem vermag der neu eingeführte «Katalog der Lehrveranstaltungen» etwas abzuhelfen. Er bringt die Lehrveranstaltungen nach Abteilungen geordnet, mit Titeln, Dozenten und Stundenzahl. Überall ist in Stichworten der fachliche Inhalt der Veranstaltung angegeben. Vielleicht wird man erstaunt sein, wie vielfältig die Vorlesungsinhalte geworden sind, was alles in den letzten 10 bis 15 Jahren geändert hat. In diesem Zusammenhang darf vielleicht auch das seit 1. Oktober 1975 geltende Diplomprüfungsregulativ für die Abteilung VIII zur Lektüre empfohlen werden.

H. Grubinger

Geometer-Techniker HTL (27)

mit Berufserfahrung sucht auf Herbst 1977 oder nach Vereinbarung eine Stelle. Bisherige Tätigkeit: Neuvermessung, Nachführung Landumlegungen, allgemeiner Tiefbau.

Offerten unter Chiffre VH 601 an Cicero-Verlag AG, Postfach, 8021 Zürich.